

## Hotel Europa



Wir suchen die »Maierl-Alm«: Der kurvigen Straße rechts im Bild folgen, sie liegt am Ende des Wegs vertikal zur kleinen, hellen Wolke. Zugegeben: Nur mit der Lupe zu erkennen!

### Maierl Chalets, Kitzbühel

Die »Maierl-Alm« auf dem Hochplateau zwischen Kitzbühel und Kirchberg kennen Skifahrer und Wanderer, weil man auf ihrer Terrasse schön in der Sonne sitzen und dabei in seinem Kaiserschmarrn herumstochern kann. In solchen Situationen denkt man ja gern mal: Ach, wär das schön, jetzt so ein Hüttchen hier oben, ganz für mich allein! Genau das haben sich die Betreiber der »Maierl-Alm« auch gedacht und fünf Chalets anbauen lassen, alle frei stehend, der Sonne zugeneigt: Jedes von ihnen ist vierstöckig, mit Sauna und Ruheraum im Untergeschoss und Whirlpool auf der Terrasse; jedes hat vier Doppelzimmer und ein Wohnzimmer mit Kamin und offener Küche. Alle Hütten sind unterirdisch miteinander verbunden – hin zu einem großen Pool, den die Hüttenbewohner gemeinsam nutzen. Man kann sich in den Chalets selbst versorgen oder auf der Maierl-Alm essen, auf die man – auch unterirdisch – sogar trockenen Fußes gelangt. Und der neue Küchenchef der Maierl-Alm, selbst passionierter Jäger, kocht auch noch am liebsten Wildgerichte – und zwar so gern, dass ihn alle Freunde und Gäste nur »Hirschi« nennen. KERSTIN GREINER



Maierl-Alm, Krinberg 14, Kirchberg/Tirol, Tel. 0043/535 72 10 90, [www.maierl.at](http://www.maierl.at). Mindestbelegung eines Chalets: vier Personen ab 105 Euro p. P., ab der fünften 55 Euro p. P., maximal zehn Personen. Bei acht Personen bezahlt jeder ab 80 Euro p. P. Frühstück inklusive, wird ins Chalet geliefert oder auf der Maierl-Alm serviert.